

## E. Deutsches Land und Volk.

### 1. Das Vaterland.

1. Wo dir, o Mensch! Gottes Sonne zuerst schien, wo dir die Sterne des Himmels zuerst leuchteten, wo seine Blitze dir zuerst die Allmacht offenbarten und seine Sturmwinde dir mit heiligen Schrecken durch die Seele brauseten: da ist deine Liebe, da ist dein Vaterland.

Wo das erste Menschenauge sich liebend über deine Wiege neigte, wo deine Mutter dich zuerst mit Freuden auf dem Schooße trug, und dein Vater dir die Lehren der Weisheit in's Herz grub: da ist deine Liebe, da ist dein Vaterland.

Und seien es kahle Felsen und öde Inseln, und wohne Armuth und Mühe dort mit dir, du mußt das Land ewig lieb haben; denn du bist ein Mensch und sollst es nicht vergessen, sondern behalten in deinem Herzen.

Dieses Vaterland ist das edelste Gut, was außer der Religion ein guter Mensch auf Erden besitzt und zu besitzen begehrt.

Uendr.

2. Aus Vaterland, aus theure, schließ dich an,  
das halte fest mit deinem ganzen Herzen.  
Hier sind die starken Wurzeln deiner Kraft;  
dort in der fremden Welt stehst du allein,  
ein schwankes Rohr, das jeder Sturm zerknickt.

3. Wenn man hinuntersteigt von den Höhen der Alpen und immer tiefer steigt, den Strömen nach, gelangt man in ein großes, ebenes Land, wo die Waldwasser nicht mehr brausend schäumen, die Flüsse ruhig und gemächlich ziehen; da sieht man frei nach allen Himmelsräumen; das Korn wächst dort in langen, schönen Auen, und wie ein Garten ist das Land zu schauen.

Schiller.

### 2. Die Ostsee.

1. Zwei Meere, nämlich die Ost- und die Nordsee, bilden die Nordgrenze Deutschlands. Die Nordsee oder das deutsche Meer erstreckt sich zwischen Holland, Deutschland, Dänemark, Norwegen und der Ostküste Großbritanniens bis an das grönländische Meer und steht durch den britischen Kanal mit dem atlantischen Ocean in Verbindung. Die Ostsee oder das baltische Meer bespült die Küsten von Deutschland, Rußland, Schweden und Dänemark. Ihre Tiefe ist geringer